

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (RG) 1907/2006

Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

## 01. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Handelsname

DiProtec® FLK Komponente A

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

empfohlene Verwendung: Oberflächenschutz/Zubehör

### 1.3 Lieferant

Gutjahr Systemtechnik GmbH

#### Straße

Philipp-Reis-Str. 5-7

#### Nat.-Kenn Postleitzahl/Ort

D-64404 Bickenbach

#### Ansprechpartner für Informationen

Anwendungstechnik – Tel.: +49 (0) 6257 / 9306-30

### 1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft: Giftnotruf Mainz – 24-h-Notdienst – Tel.: +49 (0)6131/19240

Emergency Call: Poison Control Center Mainz – 24 hour emergency service – Tel.: +49 (0) 6131/19240

## 02. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 2; H411 - Gewässergefährdend: Chronisch 2; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Eye Irrit. 2; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung: Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.  
Skin Irrit. 2; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.  
Skin Sens. 1; H317 - Sensibilisierung der Haut: Kategorie 1; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07).

Signalwort

Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCH- SCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700; CAS-Nr.: 25068-38-6

1,4-BIS-(2,3-EPOXYPROPOXY)BUTAN; CAS-Nr.: 2425-79-8

CASHEW, NUSSSCHALE FL.; CAS-Nr.: 8007-24-7

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE; CAS-Nr.: 68609-97-2

FORMALDEHYDE, OLIGOMERIC REACTION PRODUCTS WITH 1-CHLORO-2,3 -EPOXYPROPANE AND PHENOL (BISPHENOLF- EPICHLORHYDRINHARZE); CAS-Nr.: 9003-36-5

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (RG) 1907/2006

Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

### *Sicherheitshinweise*

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### *Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische*

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## 2.4 Zusätzliche Hinweise

Nur für gewerbliche Anwender.

# 03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

### *Beschreibung*

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen

### *Gefährliche Inhaltsstoffe*

REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT  $\leq$  700; CAS-Nr.: 25068-38-6

Gewichtsanteil:  $\geq 25 - < 30$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411

1,4-BIS-(2,3-EPOXYPROPOXY)BUTAN; EG-Nr.: 219-371-7; CAS-Nr.: 2425-79-8

Gewichtsanteil:  $\geq 5 - < 10$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2; H319

CASHEW, NUSSSCHALE FL.; EG-Nr.: 232-355-4; CAS-Nr.: 8007-24-7

Gewichtsanteil:  $\geq 1 - < 3$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1; H317

FORMALDEHYDE, OLIGOMERIC REACTION PRODUCTS WITH 1-CHLORO-2,3 -EPOXYPROPANE AND PHENOL (BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE; EG-Nr.: 500-006-8; CAS-Nr.: 9003-36-5

Gewichtsanteil:  $\geq 0,5 - < 1$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411

4-NONYL-PHENOL,VERZWEIGT; EG-Nr.: 284-325-5; CAS-Nr.: 84852-15-3

Gewichtsanteil:  $\geq 0,5 - < 1$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Repr. 2; H361fd Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE; EG-Nr.: 271-846-8; CAS-Nr.: 68609-97-2

Gewichtsanteil:  $\geq 0,5 - < 1$  %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317

### *Zusätzliche Hinweise*

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

# 04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Angaben

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (RG) 1907/2006



Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

### **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

### **Bei Hautkontakt**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

### **Nach Verschlucken**

Sofort ärztlichen Rat einholen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

### **Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

## **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine

## **05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### *Geeignete Löschmittel*

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Löschpulver Wassersprühstrahl alkoholbeständiger Schaum

#### *Ungeeignete Löschmittel*

Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

### **5.4 Zusätzliche Hinweise**

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelassen. Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

## **06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### *Für Rückhaltung*

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

#### *Für Reinigung*

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (RG) 1907/2006

Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

---

## 07. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen beachten. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

#### Schutzmaßnahmen

##### Brandschutzmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter vor Beschädigung schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

#### Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse: 10

Lagerklasse (TRGS 510): 10

Fernhalten von

Nahrungsmittel, Getränke und Futtermittel

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

---

## 08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Grenzwert: 200 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C5-C15, aromatisch C7-C15)

Grenzwert: ≤ 1 %

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille verwenden.

##### Hautschutz

###### Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden. Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

Geeignetes Material: PVC (Polyvinylchlorid) NBR (Nitrilkautschuk) Butylkautschuk

##### Körperschutz

angemessene Arbeitskleidung

##### Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung oder im Außenbereich keine Maßnahmen erforderlich.

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

---

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand: flüssig:

Farbe: Siehe Produktbeschreibung

#### Geruch

charakteristisch

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (RG) 1907/2006

Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Siedebeginn und Siedebereich: (1013 hPa)	>	35	°C
Flammpunkt:	>	100	°C
Dampfdruck:	(50 °C)	<	1000 hPa
Dichte:	(20 °C)	ca.	1,3 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität:	(23 °C)	ca.	18500 mPa.s
Maximaler VOC-Gehalt (EG):	<	1	Gew-%
VOC-Wert:		11,2	g/l (DIN ISO 11890)

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Wirkungen

*Akute orale Toxizität*

Parameter: LD50 (CASHEW, NUSSSCHALE FL.; CAS-Nr.: 8007-24-7)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 500 mg/kg

Parameter: LD50 (4-NONYL, PHENOL, VERZWEIGT; CAS-Nr.: 84852-15-3)

Expositionsweg: Oral

Spezies: Ratte

Wirkdosis: 1412 mg/kg

#### Reizung und Ätzwirkung

*Primäre Reizwirkung an der Haut*

Reizt die Haut.

*Reizung der Augen*

Reizt die Augen.

#### Sensibilisierung

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Es liegen keine Informationen vor.

### 11.5 Zusätzliche Angaben

Es sind keine Angaben über das Gemisch verfügbar. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

## 12. Umweltbezogene Angaben

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: EC50 (4-NONYL-,PHENOL,VERZWEIGT; CAS-Nr.: 84852-15-3)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 0,0844 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

##### Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter: EC50 (REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT  $\leq$  700; CAS-Nr.: 25068-38-6)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 1,8 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 (CASHEW, NUSSSCHALE FL.; CAS-Nr.: 8007-24-7)

Spezies: Algen

Wirkdosis: 1300 mg/l

Parameter: EC50 (FORMALDEHYDE, OLIGOMERIC REACTION PRODUCTS WITH 1-CHLORO-2,3 - EPOXYPROPANE AND PHENOL (BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE); CAS-Nr.: 9003-36-5)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 1,8 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 (4-NONYL-,PHENOL,VERZWEIGT; CAS-Nr.: 84852-15-3)

Spezies: Selenastrum capricornutum

Wirkdosis: 0,33 mg/l

Expositionsdauer: 72 h

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

nicht anwendbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Produkt kann nach Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

*Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV*

*EAK-Nr. 080111 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.*

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (RG) 1907/2006

Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

UN 3082

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

*Landtransport (ADR/RID)*

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (REAKTIONSPRODUKT: BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT  $\leq 700$  · 4-NONYL-,PHENOL,VERZWEIGT)

*Seeschifftransport (IMDG)*

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (REACTION PRODUCT: BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN), EPOXY RESIN (NUMBER AVERAGE MOLECULAR WEIGHT  $\leq 700$ ) · 4-NONYL-,PHENOLE,BRANCHED)

*Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)*

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (REACTION PRODUCT: BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN), EPOXY RESIN (NUMBER AVERAGE MOLECULAR WEIGHT  $\leq 700$ ) · 4-NONYL-,PHENOLE,BRANCHED)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

*Landtransport (ADR/RID)*

Klasse(n): 9  
Klassifizierungscode: M6  
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 90  
Tunnelbeschränkungscode: E  
Sondervorschriften: LQ 5 I · E 1 · ADR: - (SP 375  $\leq$  5 l/kg)  
Gefahrzettel: 9 / N

*Seeschifftransport (IMDG)*

Klasse(n): 9  
EmS-Nr.: F-A / S-F  
Sondervorschriften: LQ 5 I · E 1 · IMDG: - (SP 2.10.2.7  $\leq$  5 l/kg)  
Gefahrzettel: 9 / N

*Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)*

Klasse(n): 9  
Sondervorschriften: E 1 · IATA: - (SP A197  $\leq$  5 l/kg)  
Gefahrzettel: 9 / N

### 14.4 Verpackungsgruppe

III

### 14.5 Umweltgefahren

*Landtransport (ADR/RID):* Ja

*Seeschifftransport (IMDG):* Ja (P)

*Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR):* Ja

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Siehe Abschnitt 6- 8.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*Nationale Vorschriften*

*Technische Anleitung Luft (TA-Luft)*

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. 1): < 5 %

*Wassergefährdungsklasse (WGK)*

Klasse: 2 (Wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

*Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen*

*Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV)*

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

# Sicherheitsdatenblatt

## Gemäß Verordnung (RG) 1907/2006



Handelsname: DiProtec® FLK Komponente A

Überarbeitet am: 28.02.2018

Version (Überarbeitung): 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum: 28.02.2018

---

## 16. Sonstige Angaben

### 16.1 Änderungshinweise

· 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] ·

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Empfehlung: Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen der BG Bau, BGI 655 Epoxidharze in der Bauwirtschaft

### 16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

### 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Relevante H-Sätze: Dieser H-Satz/Sätze gilt/gelten für den/die Inhaltsstoffe und gibt/geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung an

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 16.6 Schulungshinweise

Keine

### 16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---